



Fixscreen® Minimal Curtain wall 50

Montageanleitung
Installation instructions

Inhaltsverzeichnis

1 • Allgemeines.....	3
2 • Montagesituation.....	3
3 • Montage.....	4
3.1 • Montage der Koppelseitenführung C.50.....	5
3.2 • Montage der Kassette – Anfangsscreen.....	6
3.3 • Montage der Kassette – Zwischenscreen.....	8
3.4 • Montage der Kassette – Endscreen.....	9
3.5 • Montage des optionalen Füllprofils.....	10
3.6 • Montage der Seitenführungen.....	10
3.7 • Befestigung Abschlussplatte Kassette.....	11
3.8 • Befestigen der Endschiene.....	12
4 • Elektrische Bedienung.....	14
4.1 • Technische Merkmale der Motoren.....	14
4.2 • Eigenschaften des elektrischen Anschlusses.....	14
4.3 • Anschluss des Kabels mit UV-beständigem Mantel (RR-F/RN-F).....	14
5 • Einstellung der Motorendpunkte.....	15
5.1 • Detecto-Rensonmotor Safety First.....	15
5.2 • Somfy-IO-Motor.....	15
6 • Endkontrolle.....	16
7 • Wartung.....	17
8 • Entsorgung des Produktes.....	18

1 • Allgemeines

SICHERHEIT

Geeignete Sicherheitsvorschriften am Standort beachten:

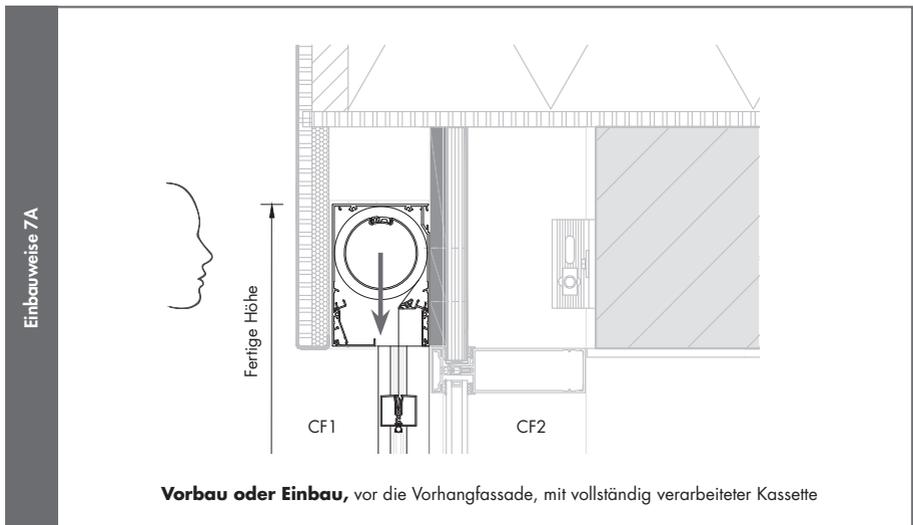
- Keine Leitern, sondern einen Lift oder eine Arbeitsplattform verwenden
- Die Zone unter/um die Installation herum deutlich absperren
- Geeignete Sicherheitskleidung und Sicherheitsschuhe tragen
- Präzises Arbeiten ist reibungsloser, sicherer und letztendlich schneller



Überprüfen Sie, ob Sie alles erhalten haben. Der Fixscreen Minimal Vorhangwand 50 besteht aus:

- Kassette Medium oder Large, inklusive hochwertigem Tuch, Tuchwelle und Motor
- Je Anfangsscreen oder einzelнем Screen 2 Koppelseitenführungen C.50
- Je Zwischenscreen oder Endscreen 1 Koppelseitenführung C.50
- Eine beschwerte Endschiene, separat geliefert um das Gewicht bei der Montage des Kassette zu reduzieren, die eine reibungslose Führung des Tuchs gewährleistet

2 • Montagesituation



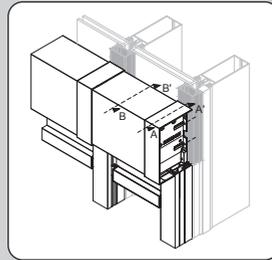
← Richtung der Entnahme der Tuchwelle

3 • Montage



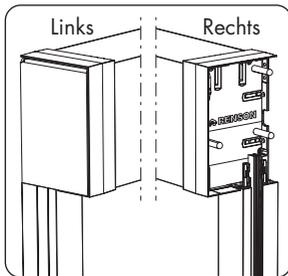
Bei der Montage muss immer mit dem Anfangsscreen begonnen werden. Dieser befindet sich immer auf der linken Seite der Fassade. Anschließend werden die Zwischenscreens und der Endscreen montiert.

Um den Austausch des darunter liegenden Glases ohne Demontage des Kassetten zu ermöglichen, ist es ratsam, sowohl die Abdeckprofile als auch die seitliche Andruckleiste auf Kassettebene zu unterbrechen.



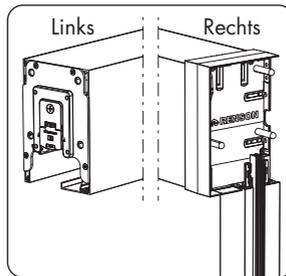
Wie erkennt man...

... den Anfangsscreen?



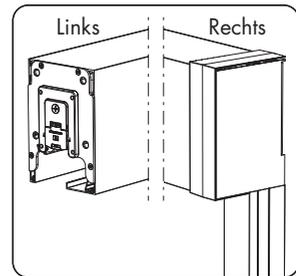
Dieser ist an der linken Seite mit einer fertigen Seitenkonsole ausgestattet. Auf der rechten Seite ist die Seitenkonsole mit drei Stiften versehen.

... den Zwischenscreen?



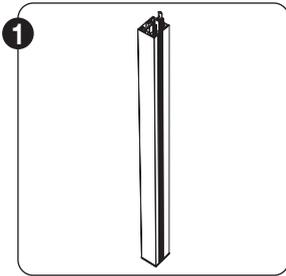
Dieser ist an der linken Seite mit einem Schieber ausgestattet. Auf der rechten Seite ist die Seitenkonsole mit drei Stiften versehen.

... den Endscreen?

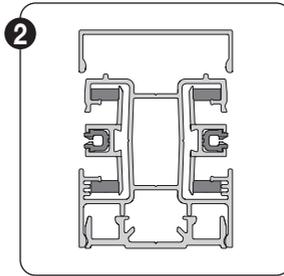


Dieser ist an der rechten Seite mit einer fertigen Seitenkonsole ausgestattet. Auf der linken Seite ist die Seitenkonsole mit einem Schieber ausgestattet.

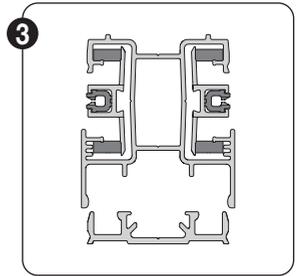
3.1 • Montage der Koppelseitenführung C.50



1 Demontieren Sie die Koppelseitenführung C.50.



2 Klicken Sie das abnehmbare Profil von der Seitenführung.



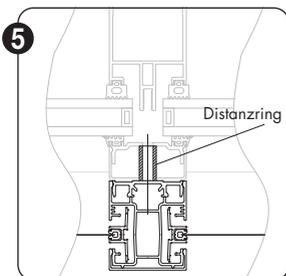
3 Rasten Sie das Zwischenprofil vom festen Profil der Seitenführung aus.



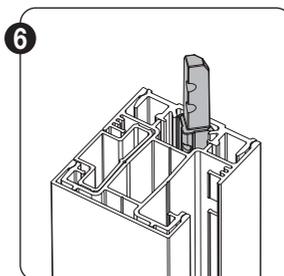
4 Das feste Profil der Koppelseitenführung wird mittig alle 250 mm über das abnehmbare Profil der Vorhangfassade an der Klemmleiste befestigt. Dieses Profil ist mit Langlöchern $\varnothing 5 \text{ mm} \times 20 \text{ mm}$, alle 250 mm angebracht, vorgebohrt. Positionieren Sie die Oberseite dieses festen Profils genau an der Stelle, an der die Kassette platziert werden muss. Unten befindet sich das Profil 4 mm über der Unterseite des Screens, hier wird später eine Grundplatte hinzugefügt.

Verwenden Sie das Renson-Kaliber (optional erhältlich), um sicherzustellen, dass die Fixierung mittig erfolgt.

Bitte beachten Sie, dass je nach Art des abnehmbaren Profils der Vorhangfassade unter dem abnehmbaren Profil der Vorhangfassade zusätzliche Distanzringe angebracht werden können.

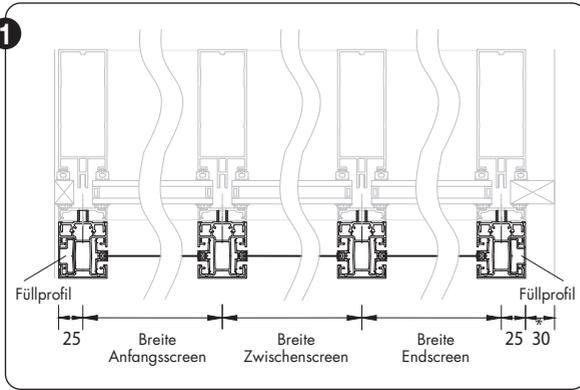


5 Direkte Befestigung, mit Hinzufügen eines Distanzrings.

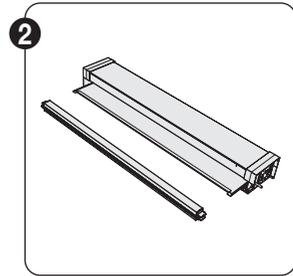


6 Der Montagestift ist bereits in der Seitenführung vormontiert. Dieser kann so positioniert bleiben, bis die Kassette und die Seitenführung miteinander verschraubt sind.

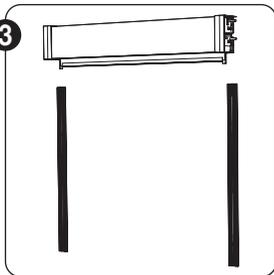
3.2 • Montage der Kasette – Anfangsscreen



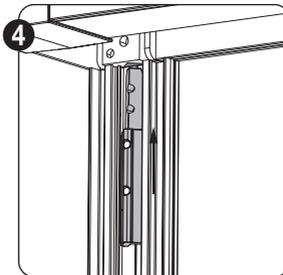
Der Anfangsscreen befindet sich – von außen gesehen – immer auf der linken Seite der Vorhangsfassade. Dieser wird von Mitte zu Mitte gemessen. Bitte beachten Sie, dass er in Wirklichkeit 25 mm breiter ist. Dieser wird am äußeren Ende für einen schönen Abschluss mit einem Füllprofil versehen.



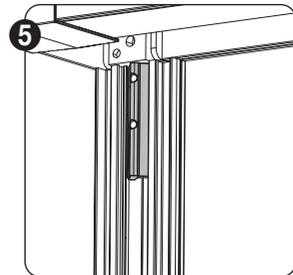
Die Kasette ist komplett vormontiert, sodass sie in einem Stück montiert werden kann. Die Endschiene wird separat geliefert und erst zu einem späteren Zeitpunkt am Tuch eingerastet.



Positionieren Sie die Kasette des Anfangsscreens über den festen Profilen der Koppelseitenführung C.50.



Lösen Sie mit einem Inbusschlüssel 2,5 den Montagestift aus der Seitenführung und schieben Sie diese in den dafür vorgesehenen Hohlraum in der Kasette.

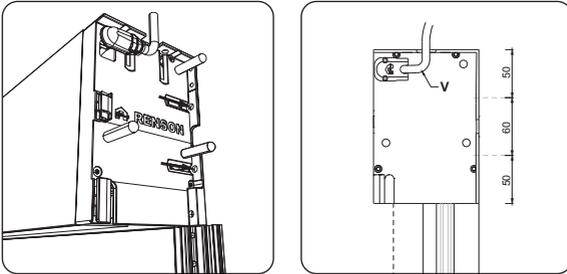


Ziehen Sie den Montagestift wieder vollständig an. Die Kasette ist nun an der Koppelseitenführung ausgerichtet. Wenn der Montagestift nicht leichtgängig in die Kasette gleitet, deutet dies auf eine falsche Ausrichtung die Kasette mit dem festen Profil des kupplungsseitigen C.50.

- 6** Stützen Sie die Kassette weiterhin, bis die Seitenkonsolen festgeschraubt sind.

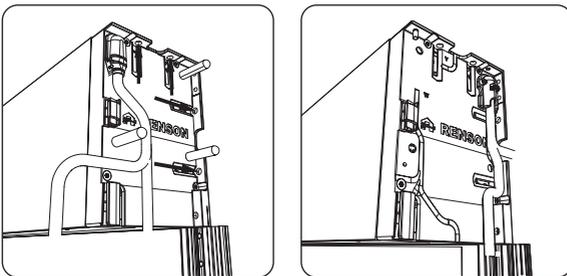
Am Anfangsscreen müssen immer beide Seitenkonsolen angeschraubt werden. An einem Zwischenscreen oder einem Endscreen muss nur die Konsole an der Motorseite angeschraubt werden. Je nach Kabelführung kann die Kassette nach oben oder nach hinten gesichert werden.

- Das Kabel wird in der Koppelseitenführung nach oben (V) verlegt.



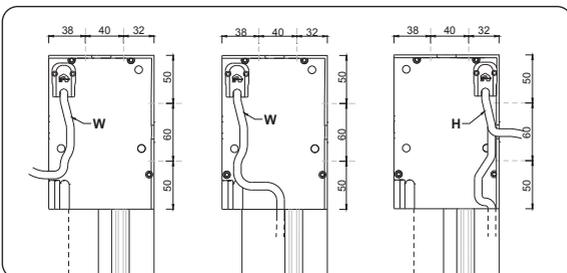
Bei einer Kabelführung nach oben, kann die Konsole nur nach hinten gesichert werden.

- Das Kabel wird nach vorne, über das abnehmbare Profil für den Hirschmann-Stecker (W), nach hinten oder hinten in der Seitenführung (H) verlegt.

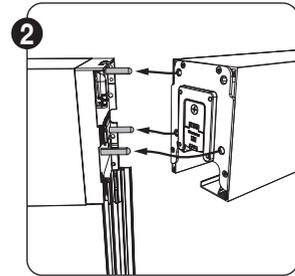
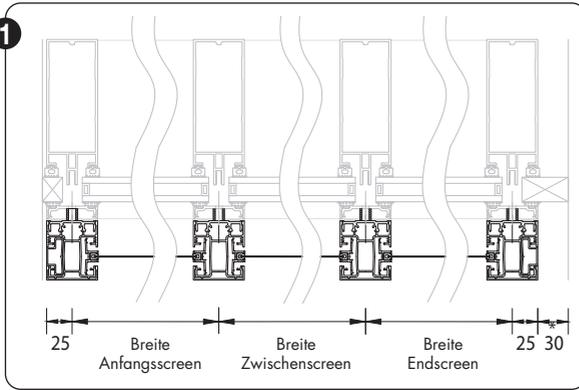


Mit Kabel nach vorne, über das abnehmbare Profil für den Hirschmann-Stecker, nach hinten oder hinten in der Seitenführung ist es möglich, die Konsole nach hinten und oben zu befestigen.

Nach der Befestigung der Konsole muss das Kabel ganz nach vorne oder nach hinten in die Stirnwand gelegt werden (siehe Abbildung). Dadurch wird sichergestellt, dass sich das Kabel beim Ausschalten der Kassette nicht verklemt.

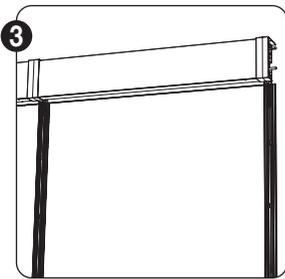


3.3 • Montage der Kassette – Zwischenscreen

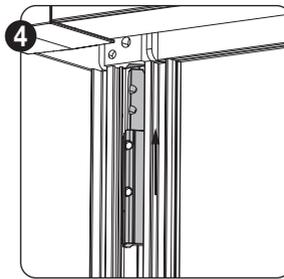


Schieben Sie die Kassette des Zwischenscreens über die drei Stifte des Anfangsscreens.

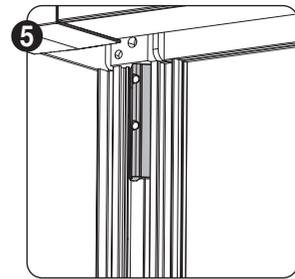
Der Zwischenscreen befindet sich immer zwischen einem Anfangsscreen (linke Seite) und einem Endscreen (rechte Seite). Dieser Screen wird sozusagen mit dem Anfangsscreen verbunden.



Positionieren Sie die Kassette anschließend über den festen Profilen der Koppelseitenführung C.50.



Lösen Sie mit einem Inbusschlüssel 2,5 den Montagestift aus der Seitenführung und schieben Sie diese in den dafür vorgesehenen Hohlraum in der Kassette.

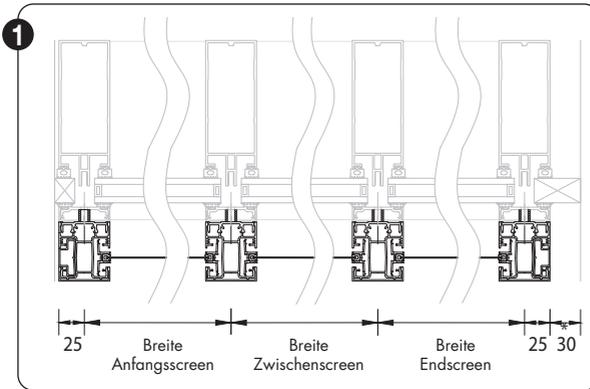


Ziehen Sie den Montagestift wieder vollständig an. Die Kassette ist nun an der Koppelseitenführung ausgerichtet.

6 Stützen Sie die Kassette weiterhin, bis die Seitenkonsolen festgeschraubt sind.

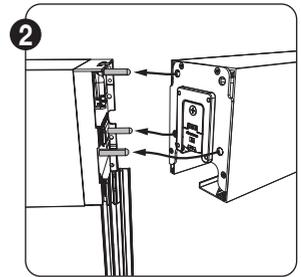
Die rechte Seitenkonsole der Kassette muss **immer** gesichert werden. Dies ist identisch mit der Befestigung der Kassette an einem Anfangsscreen.

3.4 • Montage der Kassette – Endscreen

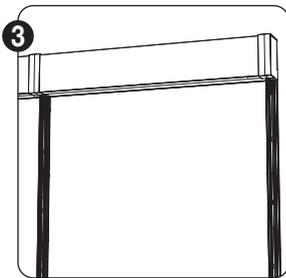


Der Endscreen befindet sich – von außen gesehen – immer auf der rechten Seite der Vorhangfassade. Dieser wird von Mitte zu Mitte gemessen. Bitte beachten Sie, dass er in Wirklichkeit 25 mm breiter ist.

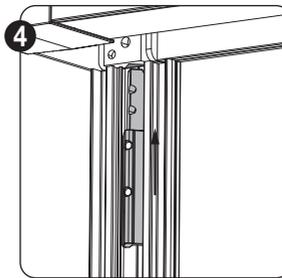
Dieser wird am äußeren Ende für einen schönen Abschluss mit einem Füllprofil versehen.



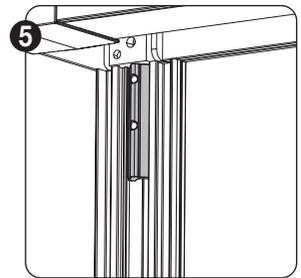
Schieben Sie die Kassette des Endscreens über die drei Stifte des Anfangsscreens oder des Zwischenscreens. Hierfür ist ein zusätzlicher Einbauräum von 30 mm notwendig, damit die Kassette über die Stifte geschoben werden kann.



Positionieren Sie die Kassette anschließend über den festen Profilen der Koppelseitenführung C.50.



Lösen Sie mit einem Inbusschlüssel 2,5 den Montagestift aus der Seitenführung und schieben Sie diese in den dafür vorgesehenen Hohlraum in der Kassette.



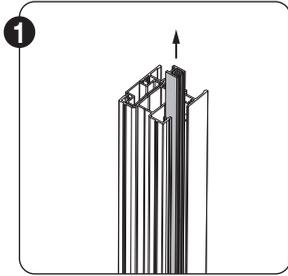
Ziehen Sie den Montagestift wieder vollständig an. Die Kassette ist nun an der Koppelseitenführung ausgerichtet.

6 Stützen Sie die Kassette weiterhin, bis die Seitenkonsolen festgeschraubt sind.

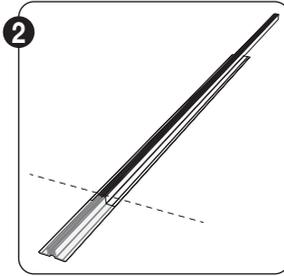
Die rechte Seitenkonsole der Kassette muss **immer** gesichert werden. Dies ist identisch mit der Befestigung der Kassette an einem Anfangsscreen.

3.5 • Montage des optionalen Füllprofils

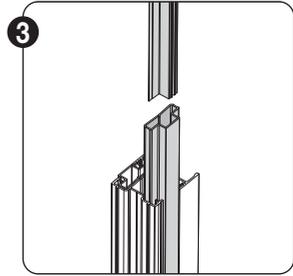
Die Außenführungen des Anfangsscreens, Endscreens und einzelnen Screens sind standardmäßig mit einem ästhetischen Füllprofil anstelle der Reißverschlussführung ausgestattet. Dieses Profil kann auch EXTRA bestellt werden, um beispielsweise bei einer Türöffnung einen attraktiveren Abschluss zu gewährleisten. Hierbei müssen folgende Schritte durchgeführt werden:



1 Entfernen Sie das Aluminium-Reißverschlussführungsprofil an der Seite, an der das Füllprofil platziert werden soll.



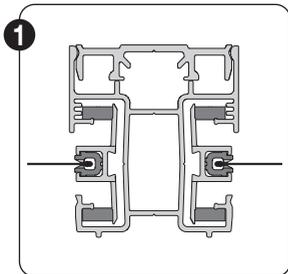
2 Sägen Sie das Aluminium-Reißverschlussführungsprofil an der Unterseite auf die gewünschte Länge ab. Bitte beachten Sie, dass es für eine weitere glatte Tuchführung äußerst wichtig ist, die Reißverschlussführung an der Unterseite zu kürzen.



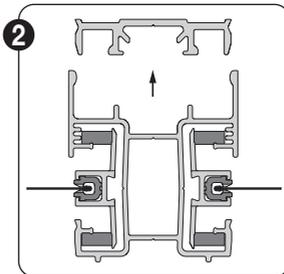
3 Schieben Sie das bestellte Füllprofil in die Seitenführung und anschließend in die verkürzte Aluminium-Reißverschlussführung.

3.6 • Montage der Seitenführungen

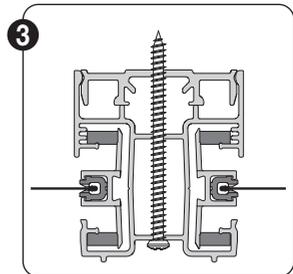
Achten Sie darauf, dass der Reißverschluss des Tuchs nicht beschädigt wird, wenn die Seitenführungen eingerastet werden.



1 Schieben Sie das Tuch vorsichtig in die Aluminium-Reißverschlussführung. Stellen Sie sicher, dass das Tuch nicht beschädigt wird.



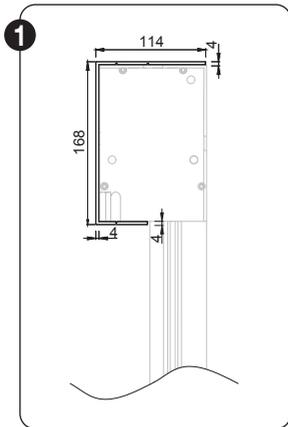
2 Rasten Sie anschließend die Seitenführungen am festen Profil ein.



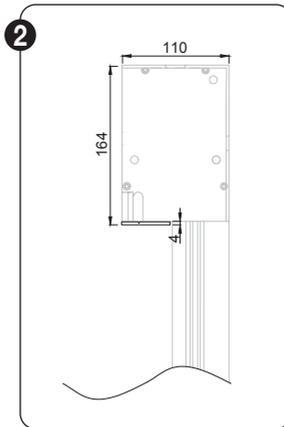
3 Schrauben Sie die Seitenführung an das feste Profil. Dieses Profil wird alle 250 mm mit $\varnothing 5$ mm vorgebohrt. Es ist eine Befestigung alle 250 mm erforderlich. Hierzu ist pro Führung ein Tütchen Schrauben enthalten.

3.7 • Befestigung Abschlussplatte Kasette

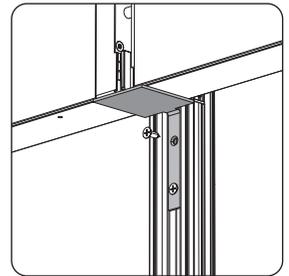
Die Kasette wird in Höhe der Koppelseitenführung C.50 mit einer kompletten Abschlussplatte oder einer Abschlussplatte nur an der Unterseite der Kasette abgeschlossen.



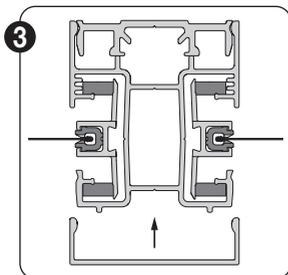
Die komplette Abschlussplatte der Kasette wird einfach auf die Seitenkonsole eingerastet. Dies kann auch zu einem späteren Zeitpunkt geschehen.



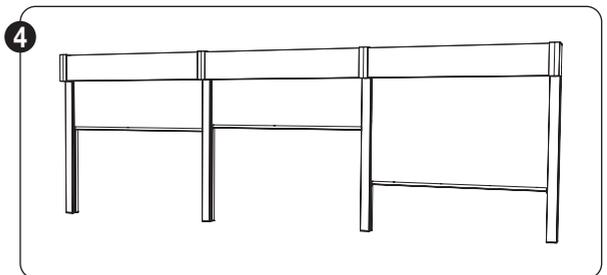
Die Abschlussplatte nur zum Abschluss der Kassettenunterseite wird auf die Seitenführung geschraubt. Verwenden Sie einen Kreuzschlitzschraubendreher.



Bei einem abnehmbaren Profil für den Hirschmann-Stecker muss die Abschlussplatte bis auf die korrekte Tiefe abgesägt werden. Dies kann auf den dafür vorgesehenen Linien erfolgen.

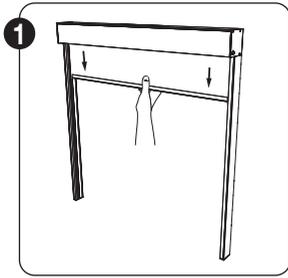


Rasten Sie das abnehmbare Profil an der Seitenführung ein.

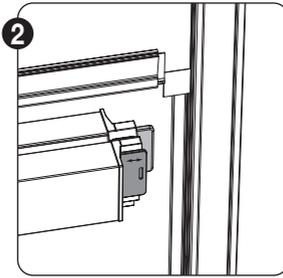


Führen Sie dies bei allen Seitenführungen durch.

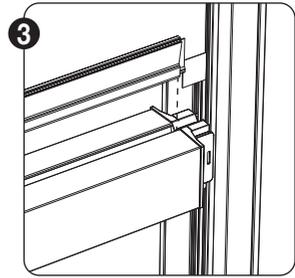
3.8 • Befestigen der Endschiene



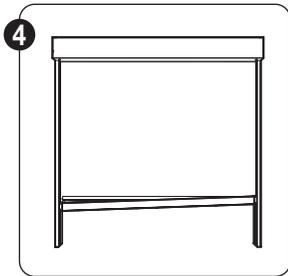
Schließen Sie den Motor an. Senken Sie das Tuch auf eine angenehme Arbeitshöhe. **Achtung!** Führen Sie das Tuch, damit es aufgrund der fehlenden Endschiene nicht automatisch herunterfällt.



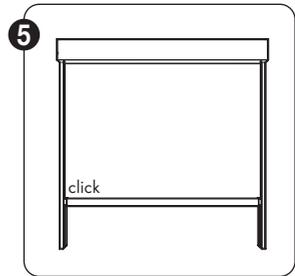
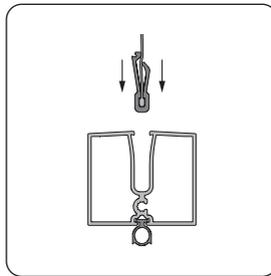
Halten Sie die Endschiene immer so waagrecht wie möglich, damit das Gewicht nicht auf den Enden aufliegt. Der feste untere Leistenfinger befindet sich auf der Fensterseite. Der bewegliche untere Leistenfinger bleibt somit voll zugänglich.



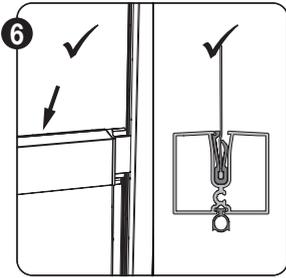
Um die Endschiene auf dem Tuch einzurasten, beginnen Sie am besten auf einer Seite (links oder rechts). Achten Sie zu Beginn darauf, dass das Clip-Profil an der Kunststoff-Endkappe anliegt.



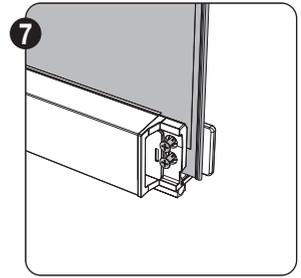
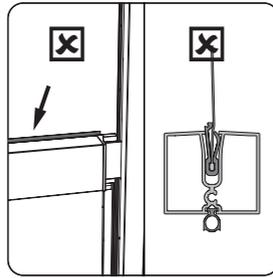
Schieben Sie das Clip-Profil in die Endschiene. Drücken Sie sowohl hinter als auch vor dem Tuch auf das Clip-Profil.



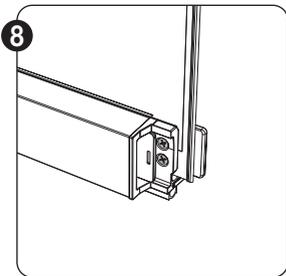
Fahren Sie nun von einer Seite zur anderen fort.



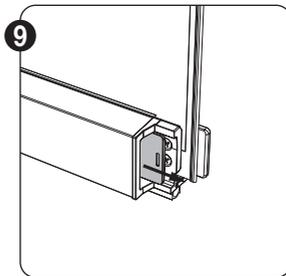
6 Stellen Sie sicher, dass sich die Clips ordnungsgemäß in der Endschiene befinden.



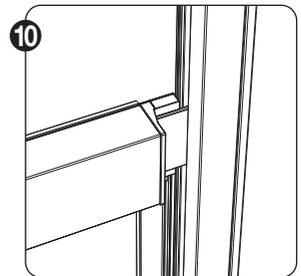
7 Positionieren Sie das Tuch korrekt in der unteren Leistenstütze. Achten Sie darauf, dass sich das Tuch vollständig flach zwischen den unteren Leistenstützen befindet.



8 Schrauben Sie die untere Leistenstütze an das Tuch.



9 Durch Drücken auf den Finger der unteren Leistenstütze positioniert diese sich vor den Schrauben.



10 Jetzt sind diese nicht mehr sichtbar und wir haben jederzeit die Gewährleistung einer korrekten Positionierung der Endschiene in der Seitenführung.

4 • Elektrische Bedienung

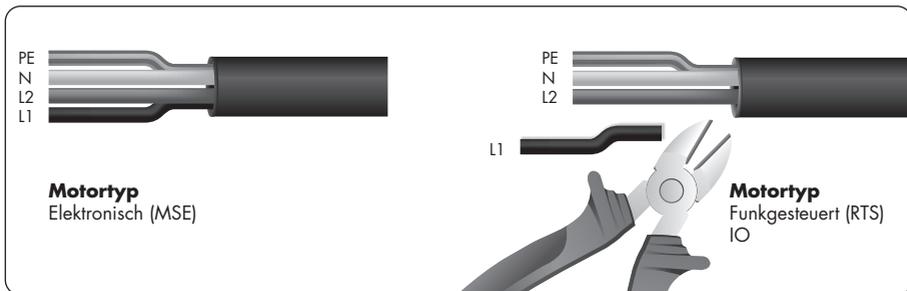
4.1 • Technische Merkmale der Motoren

Parameter	Werte
Spannung	230 Volt AC
Elektrischer Strom	0,4 bis 1,5 Ampere (je nach Motortyp)
Leistung	90 bis 300 Watt (je nach Motortyp)
Schutzklasse	IP 44
Maximale Laufzeit	ca. 3-5 Minuten

4.2 • Eigenschaften des elektrischen Anschlusses

Kategorie	Werte
Stromdifferenzial	300 mA
Verwenden Sie eine separate Sicherung	10 Ampere (max. 8 Motoren pro Sicherung) (siehe Technisches Datenblatt Somfy®)

4.3 • Anschluss des Kabels mit UV-beständigem Mantel (RR-F/RN-F)



Bei einem IO-Heimmotor wird der schwarze Draht abgeschnitten (der schwarze Draht hat bei diesem Motortyp keine Funktion).

Farbcodierung	
Blau	N (Neutral)
Schwarz	L1 (Richtung 1)
Braun	L2 (Richtung 2)
Gelb & Grün	PE (Erdung)

5 • Einstellung der Motorendpunkte

5.1 • Detecto-Rensonmotor Safety First

Die Endpunkte des Detecto-Rensonmotors Safety First sind nicht voreingestellt. Diese lassen sich durch automatisches Erkennen der Endpunkte leicht einstellen. Weitere Informationen finden Sie in den Dokumenten zum Einrichten dieses Motors.

5.2 • Somfy-IO-Motor

STELLEN SIE DIE OBEREN UND UNTEREN ENDPUNKTE EIN!

Obere und untere Endpunkte werden werkseitig eingestellt.

Einstellung des oberen Endpunktes:

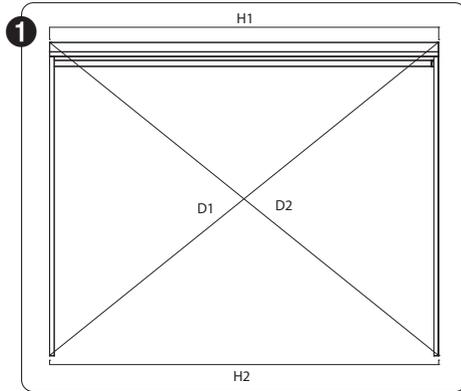
Der obere Endpunkt wird werkseitig so eingestellt, dass die Endschiene so gut wie möglich an der Kassette anschließt. Stellen Sie vor dem Gebrauch den oberen Endpunkt ein.

Einstellung des unteren Endpunktes:

Der untere Endpunkt ist auf ± 400 mm von der Unterseite der Kassette eingestellt. Stellen Sie nun den unteren Endpunkt mit einem Abstand von 10 mm (für den Dichtungstreifen) an der Unterseite des Screens ein.

Tipp: Erfolgt die elektrische Verbindung erst nach der Installation des Sonnenschutzes, können die Endpunkte des Sonnenschutzes mit einem provisorischen Kabel eingestellt werden.

6 • Endkontrolle



Vor dem Starten des Motors:
Überprüfen Sie die Rechtwinkligkeit.
Die Diagonalen (D1 und D2) und die
Parallelen (H1 und H2) müssen für ein
ordnungsgemäßes Abrollen des Tuches
möglichst gleichmäßig sein.

$D1 = D2$ und $H1 = H2$

- 2 Wenn das Motorkabel sichtbar und im Freien verwendet wird, muss dieses Kabel zusätzlich geschützt werden.
- 3 Überprüfen Sie, ob die Endpunkte eingestellt sind. Wenn diese nicht eingestellt sind, stellen Sie die Endpunkte so ein, dass der Motor automatisch in der gewünschten oberen und unteren Position stoppt (siehe Dokumente zur Einstellung des Motors).
- 4 Achten Sie darauf, den unteren Punkt auf 10 mm vom Ende der Seitenführungen entfernt einzustellen, damit das Tuch gespannt bleibt.
- 5 Überprüfen Sie, ob alle Schrauben, Bolzen und Muttern fest verschraubt sind.
- 6 Rollen Sie das Tuch mehrmals auf und ab, um einen ordnungsgemäßen Betrieb zu gewährleisten.

7 • Wartung (siehe auch unser Garantiezertifikat*)

Das Produkt ist wartungsarm, aber um viele Jahre lang Freude an Ihrem Produkt zu haben, empfehlen wir Folgendes:

- Wenn das Tuch während eines unerwarteten Regens nass wird, können Sie es problemlos aufrollen und bei besserem Wetter zum Trocknen abrollen. Vermeiden Sie jedoch, dass das Tuch länger als drei Tage nass aufgerollt wird, um Schimmelbildung und Fleckenbildung zu verhindern.
- Entfernen Sie vor der Reinigung lose Verschmutzungen mit einer Bürste oder einem Staubsauger. Dann können Sie ein Reinigungsmittel (keine ätzenden Produkte) und lauwarmes Wasser verwenden, um den verbleibenden Schmutz zu entfernen. Spülen Sie das Tuch nach der Reinigung immer aus. Vermeiden Sie die Reinigung bei starker Sonneneinstrahlung: Die schnelle Trocknung der Seifenlauge kann Flecken auf dem Tuch hinterlassen.

Verwenden Sie keine aggressiven Schleifmittel.

- Verschmutzte eloxierte oder pulverbeschichtete Profile können mit lauwarmem Wasser und einem weichen Reinigungsmittel gereinigt werden. Verwenden Sie jedoch niemals korrosive oder aggressive Produkte, Scheuerschwamm oder andere Schleifmittel. Darüber hinaus raten wir davon ab, Hochdruckgeräte zu verwenden.
- Gelenk- oder Drehteile müssen jährlich geschmiert werden. Verwenden Sie ein Trockenschmiermittel (Veidec Trockenschmiermittel (G6002790)).
- Kunststoffgleithülsen können nach der Reinigung mit einem Trockenschmiermittel (Veidec Trockenschmiermittel (G6002790)) geschmiert werden (Zweige und Blätter entfernen).
- Überprüfen Sie Ihr Produkt regelmäßig auf Äste, Blätter, Vogelnester usw. und entfernen Sie diese. Pflegen Sie dieses Produkt mit Sorgfalt.
- Als Hersteller empfehlen wir eine regelmäßige technische Überprüfung durch den Techniker: bei Nichtwohnbauten und privat genutztem Sonnenschutz jährlich.
- Verwenden Sie immer Original-Ersatzteile des Herstellers.

Wichtige Hinweise

- Der elektrische Anschluss muss von einem qualifizierten Elektriker in Übereinstimmung mit den geltenden Normen vorgenommen werden.
- Renson übernimmt keine Verantwortung oder Garantie für die automatische Steuerung des Screenmotors, außer für die Anwendungen von Somfy.
- Renson kann nicht garantieren, dass das Kommunikationsprotokoll für die Gebäudeautomation und/oder die Haustechnik mit dem Screenmotor kompatibel ist.
- Durch den Produktionsprozess können kleine Farbabweichungen zwischen Farbmustern und den Profilen/Tüchern des Sonnenschutzes auftreten. Zwischen Komponenten und Profilen können geringe Farbunterschiede bestehen.
- Das Tuch kann leichte Farbnuancen und kleinere Unvollkommenheiten aufweisen.
- Waffel-, Fischgrät- oder Faltenbildung auf Tüchern ist möglich und fällt nicht unter die Garantie!
- Die Farbe des Sonnenschutzts kann sich im Laufe der Zeit leicht ändern, abhängig von den gewählten Farben und Designs.
- Bei Screens, bei denen das Tuch durch das Gewicht der Endschiene oder eines Spannsystems vertikal herabfällt, kann das Tuch je nach Screenshot Wellenbildung aufweisen.

* Diese Informationen ersetzen nicht das Garantiezertifikat.

8 • Entsorgung des Produktes

Ihr Screen kann vollständig recycelt werden. Fragen Sie Ihre Gemeinde oder die nächstgelegene Recyclingstation nach den örtlichen Umweltvorschriften. Schalten Sie bei der Demontage des Screens die Stromversorgung aus.

Materialien müssen bei der Entsorgung des Produktes getrennt werden. Brennbare Materialien müssen bei der Entsorgung des Produkts von nicht brennbaren Materialien getrennt werden.

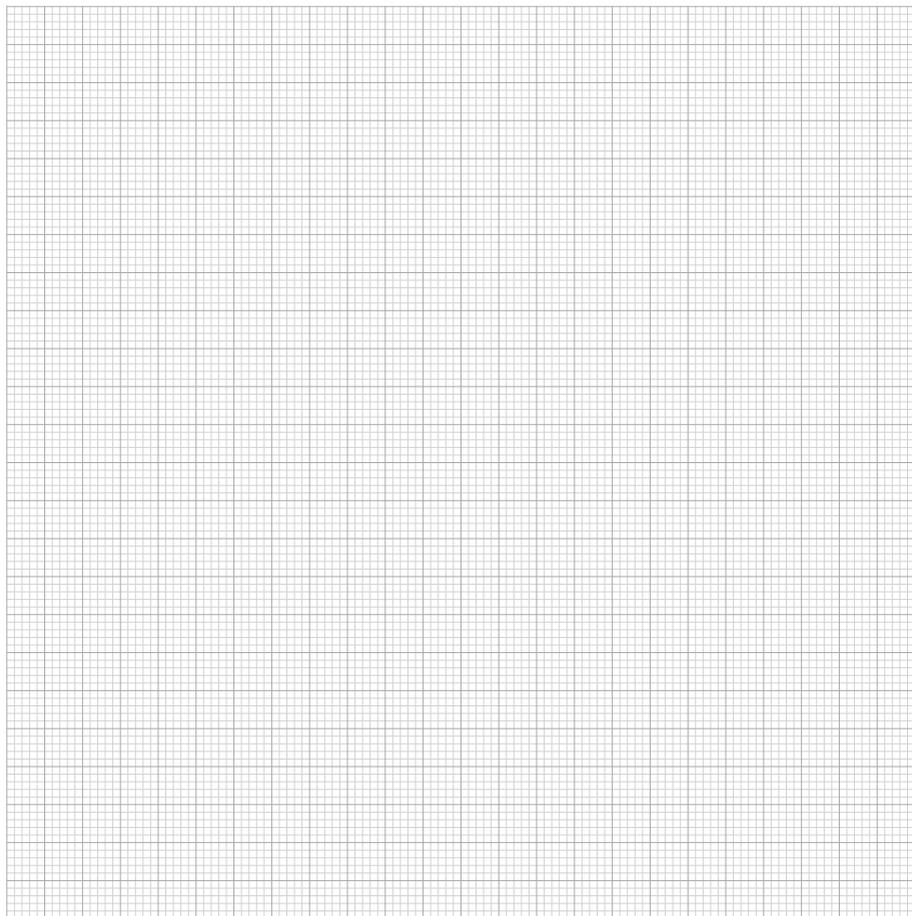


Table of contents

1 • General.....	21
2 • Mounting situation.....	21
3 • Installation.....	22
3.1 • Mounting the coupling side guiding channel C.50.....	23
3.2 • Mounting the box - Start screen.....	24
3.3 • Mounting the box - Intermediate screen.....	26
3.4 • Mounting the box - Stop screen.....	27
3.5 • Mounting the optional filler profile.....	28
3.6 • Mounting the side guiding channels.....	28
3.7 • Mounting the box finishing plate.....	29
3.8 • Fixing the bottom bar.....	30
4 • Electrical operation.....	32
4.1 • Technical characteristics of the motors.....	32
4.2 • Characteristics of the electrical connection.....	32
4.3 • Connection of the cable to the UV-resistant sheath (RR-F/RN-F).....	32
5 • Adjusting the endpoints of the motor.....	33
5.1 • Detecto Renson Motor Safety First.....	33
5.2 • Somfy IO motor.....	33
6 • Final check.....	34
7 • Maintenance.....	35
8 • Disposal of the product.....	36

1 • General

SAFETY

Ensure adequate compliance with safety regulations during work on site:

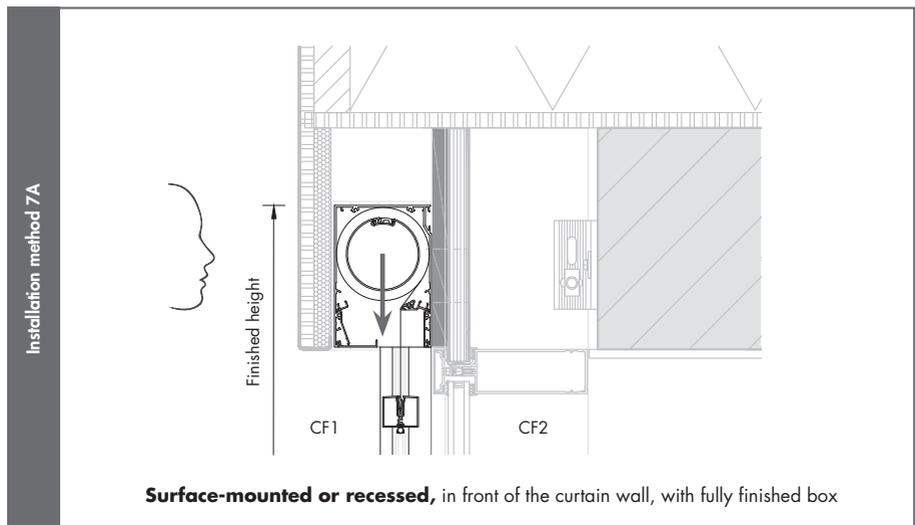
- use hydraulic platforms or aerial work platforms instead of ladders
- clearly mark off the area under/around the installation site
- wear suitable safety clothing and safety shoes
- accurate work is smoother, safer and ultimately faster



Make sure you have received everything. The Fixscreen Minimal Curtain wall 50 consists of:

- Head box Medium or Large, including high quality screen, screen roller and motor
- Per start screen or single screen, 2 coupling side guiding channels C.50
- 1 coupling side guiding channel C.50 for each intermediate screen and stop screen
- A weighted bottom bar, supplied separately to reduce the weight during the installation of the head box, which guarantees the smooth guidance of the screen

2 • Mounting situation



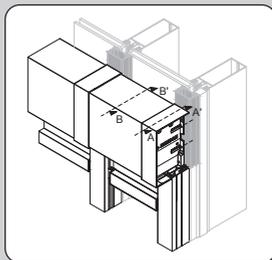
← Direction in which screen roller can be removed

3 • Installation



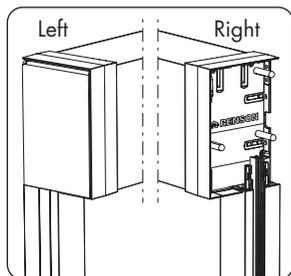
When assembling, always start with the start screen. This screen is always located on the left side of the façade. Next, mount the intermediate screens and stop screen.

In order to enable the replacement of underlying glass without dismantling the box, it is advisable to interrupt both the cover profiles and the side guide clamp.



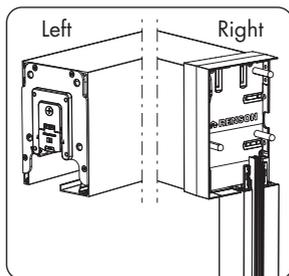
How do you recognise ...

... the start screen?



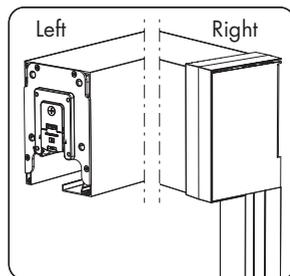
It has a finished side console on the left-hand side. On the right side, the side console has 3 pins.

... the intermediate screen?



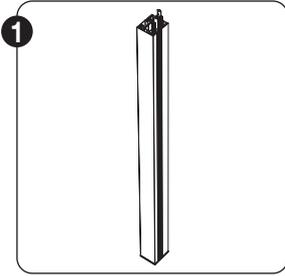
This is provided with a slider on the left side. On the right side, the side console has 3 pins.

... the stop screen?

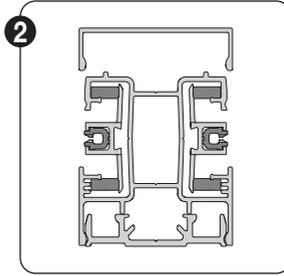


It has a finished side console on the right-hand side. On the left side, the side console is equipped with a slider.

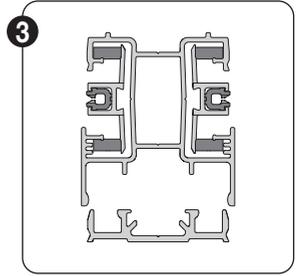
3.1 • Mounting the coupling side guiding channel C.50



1 Remove the coupling side guiding channel C.50.



2 Snap off the removable profile from the side guiding channel.



3 Snap the intermediate profile off the fixed profile of the side guiding channel.



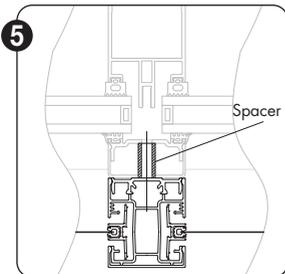
4 The fixed profile of the coupling side guiding channel fastened centrally every 250 mm via the removable profile of the curtain wall to the clamping strip.

This profile is pre-drilled with slotted holes $\varnothing 5 \text{ mm} \times 20 \text{ mm}$, provided every 250 mm. Position the top of this fixed profile exactly at the position where the box is to be placed.

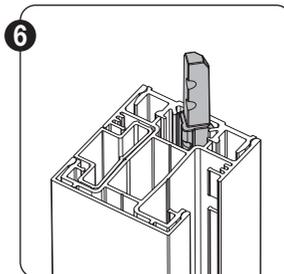
At the bottom, the profile will be 4 mm above the bottom of the screen; a base plate will be added at the bottom later on.

Use the Renson caliber (optionally available) to make sure that fixation is done centrally.

Keep in mind that depending on the type of removable profile of the curtain wall, additional spacers may have to be provided under the removable profile of the curtain wall.

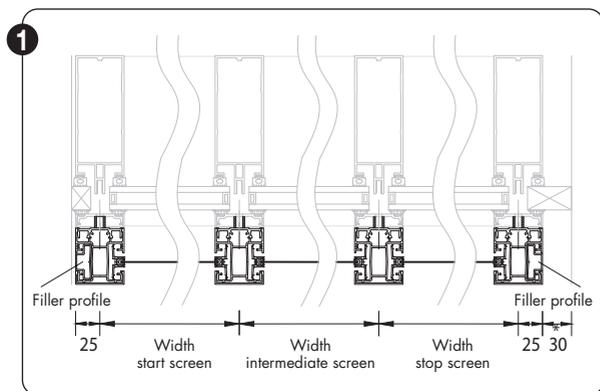


5 Direct fixing with addition of a spacer.

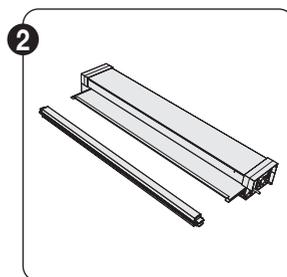


6 The mounting pin is already pre-mounted in the side guiding channel. It may remain there until the box and side guiding channel are screwed together.

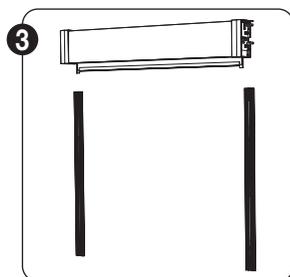
3.2 • Mounting the box - Start screen



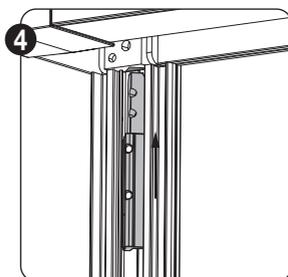
The start screen is always located on the left side of the curtain wall - viewed from the outside. The centre-to-centre distance is measured. Please note that in reality it is 25 mm wider. To ensure a nice finish, this is also equipped with a filler profile at the end, as standard.



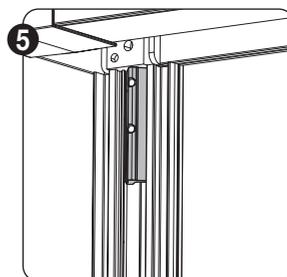
The box is fully pre-assembled so that it can be mounted in one piece. The bottom bar is delivered separately and is only snap-fitted onto the screen at a later stage.



Position the start screen box above the fixed profiles of the coupling side guiding channel C.50.



Use an Allen key (2.5) to remove the mounting pin from the side guiding channel, and slide it into the box, in the recess provided for this purpose.

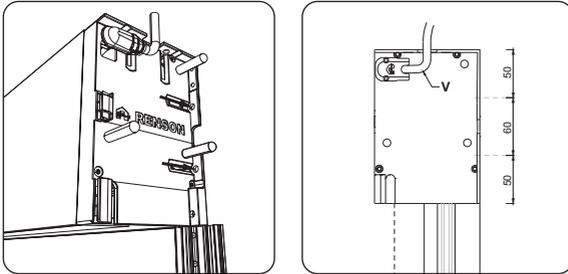


Then re-tighten the mounting pin. The box is now aligned with the coupling side guiding channel. If the mounting pin does not slide smoothly into the head box, this indicates incorrect alignment of the head box with the fixed profile of the coupling side guiding channel C.50.

- 6** Continue to support the box until the side consoles are screwed in place.

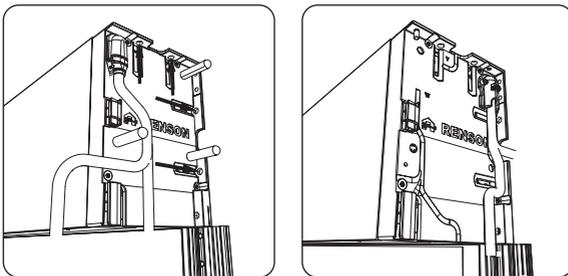
At the start screen, both side consoles must always be firmly screwed in, while in the case of an intermediate screen and a stop screen, the console must be firmly screwed in only at the motor side. Depending on the cable duct, the box can be secured in place at the top or back.

- **The cable is concealed towards the top (V).**



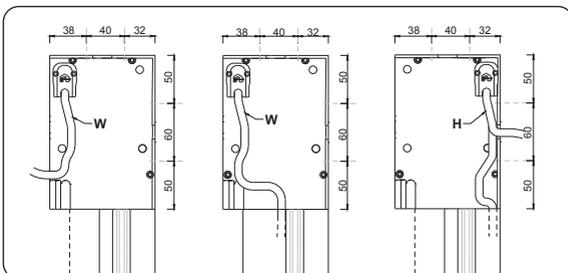
If the cable duct is routed upwards, it is only possible to secure the console at the rear.

- **The cable is concealed towards the front, via the removable profile for the Hirschmann plug (W), towards the back, or at the rear in the coupling side guiding channel (H).**

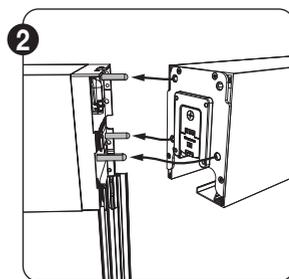
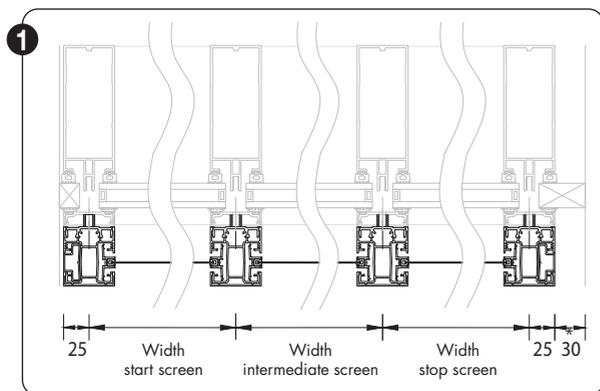


With the cable duct towards the front, through the removable profile of the channel, towards the back, or at the rear in the coupling side guiding channel, it is possible to secure the console towards the rear and upwards.

After securing the console, the cable must be laid at the very front or back of the head box console (see picture). This ensures that the cable does not get trapped during the extension of the box.

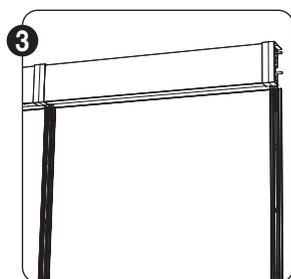


3.3 • Mounting the box - Intermediate screen

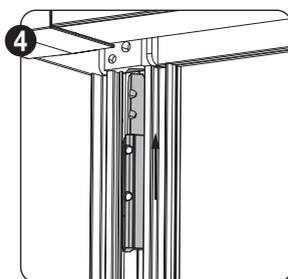


Slide the intermediate screen box over the 3 pins of the start screen.

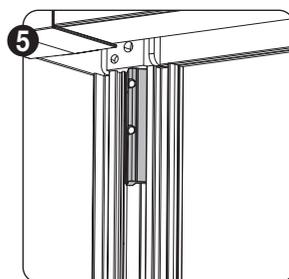
The intermediate screen is always located between the start screen (left side) and the stop screen (right side). This screen is, as it were, connected to the start screen.



Now position the box above the fixed profiles of the coupling side guiding channel C.50.



Use an Allen key (2.5) to remove the mounting pin from the side guiding channel, and slide it into the box, in the recess provided for this purpose.

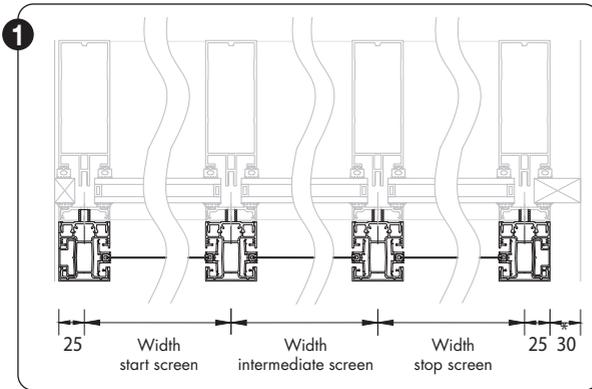


Then re-tighten the mounting pin. The box is now aligned with the coupling side guiding channel.

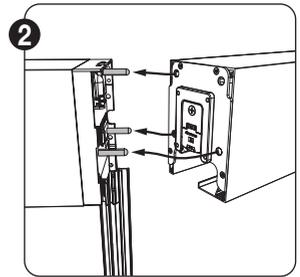
6 Continue to support the box until the side consoles are screwed in place.

The right hand side console of the box must **always** be secured in place. This is identical to the securing of the box on a start screen.

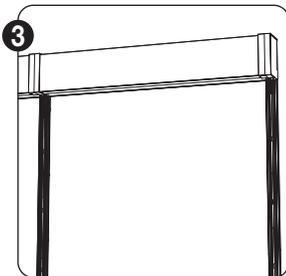
3.4 • Mounting the box - Stop screen



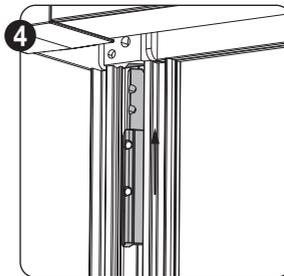
The stop screen is always located on the right side of the curtain wall - as viewed from the outside. The centre-to-centre distance is measured. Please note that in reality it is 25 mm wider. To ensure a nice finish, this is also equipped with a filler profile at the end, as standard.



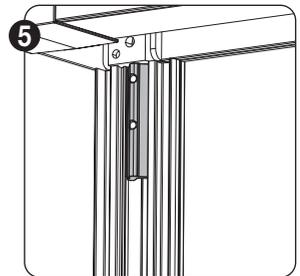
Slide the stop screen box over the 3 pins of the start screen or intermediate screen. To do this, an additional mounting space of 30 mm is required so that it is possible to slide the box over the pins.



Now position the box above the fixed profiles of the coupling side guiding channel C.50.



Use an Allen key (2.5) to remove the mounting pin from the side guiding channel, and slide it into the box, in the recess provided for this purpose.



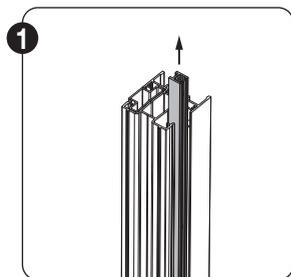
Then re-tighten the mounting pin. The box is now aligned with the coupling side guiding channel.

6 Continue to support the box until the side consoles are screwed in place.

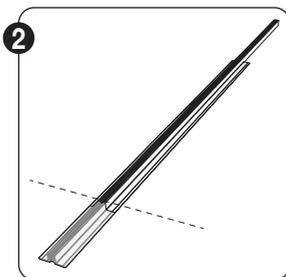
The right hand side console of the box must **always** be secured in place. This is identical to the securing of the box on a start screen.

3.5 • Mounting the optional filler profile

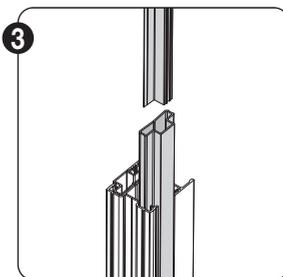
The outer channels of the start screen, stop screen and single screen are fitted, as standard, with an aesthetic filler profile at the zip channel. It can also be ordered as an EXTRA option to provide a more attractive finish in case of a door opening, for example. The following steps have to be followed.



Remove the aluminium zip channel profile on the side on which the filler profile is to be installed.



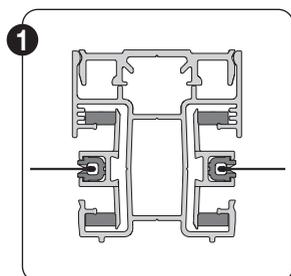
Trim the aluminium zip profile to the desired length at the bottom. In this context, it is crucially important to ensure that the zip is shortened at the bottom to ensure the smooth guidance of the screen.



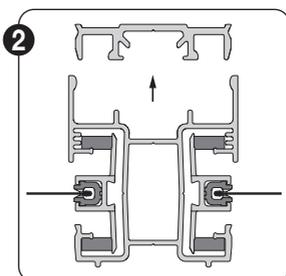
Slide the ordered filler profile into the side guiding channel, followed by the shortened aluminium zip.

3.6 • Mounting the side guiding channels

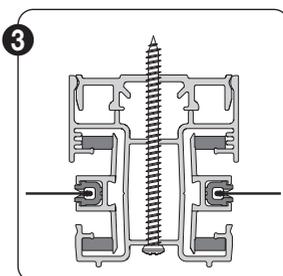
When snap-fitting the side guiding channels, take care not to damage the screen zip.



Carefully slide the screen into the aluminium zip channel. Be careful not to damage the screen.



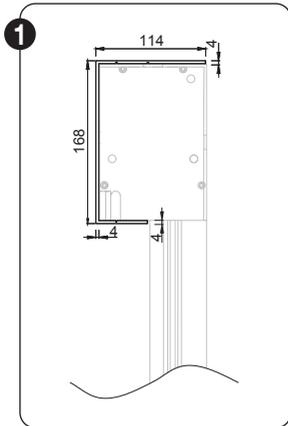
Then snap the side guiding channel on to the fixed profile.



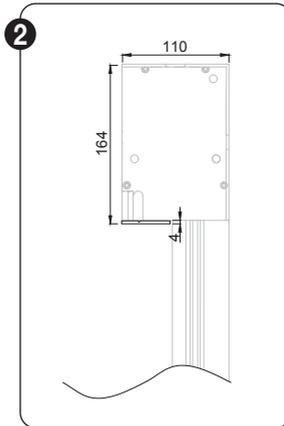
Screw the side guiding channel to the fixed profile. This profile is pre-drilled $\varnothing 5$ mm every 250 mm. Fastening every 250 mm is required. A sachet containing screws has been provided for this purpose for each channel.

3.7 • Mounting the box finishing plate

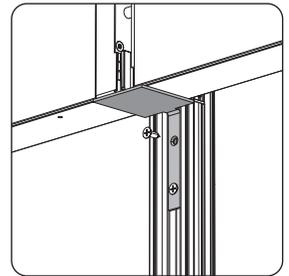
The box is finished at the coupling side guiding channel C.50 with a complete finishing plate or a finishing plate only on the bottom of the box.



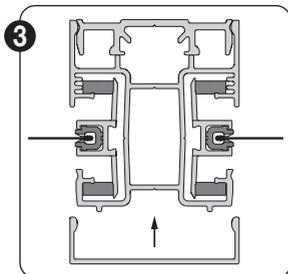
The complete box finishing plate is simply snap-fitted in place on the side console. This can also be done at a later stage.



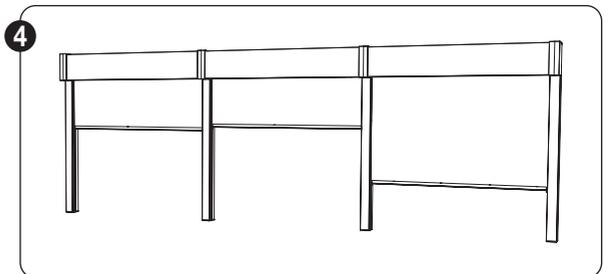
The finishing plate is only screwed onto the side guiding channel as finishing for the bottom of the box. Use a cross-head screwdriver for this operation.



If there is a removable profile for the Hirschmann plug, the finishing plate must be cut to the correct depth. This can be done along the lines provided for this purpose.



Snap the removable profile on to the side guiding channel.



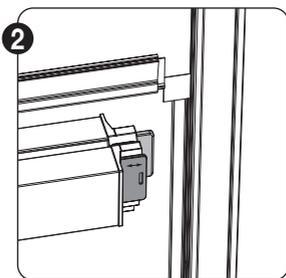
Now do this for all side guiding channels.

3.8 • Fixing the bottom bar

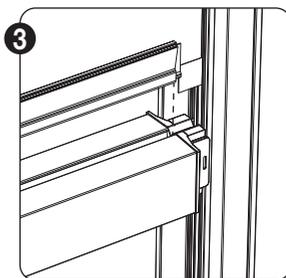


Connect the motor. Lower the screen to an easy working height.

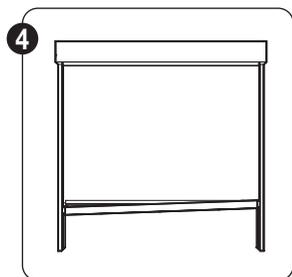
Attention ! Guide the screen as it will not lower automatically since the bottom bar is absent.



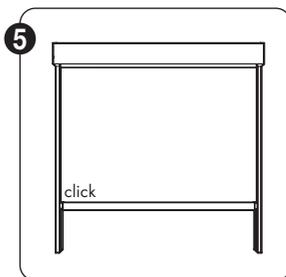
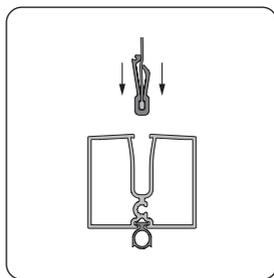
Keep the bottom bar as horizontal as possible at all times so that the weight does not rest on the ends. The fixed bottom bar finger is located on the window side. The movable bottom bar finger therefore remains fully accessible.



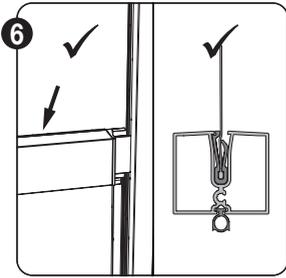
To snap the bottom bar on the screen, start on one side (left or right). Make sure that the clip profile starts against the plastic end cap at the start.



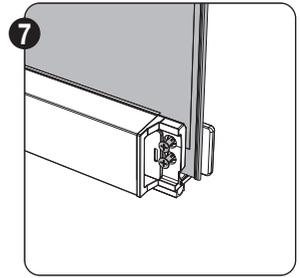
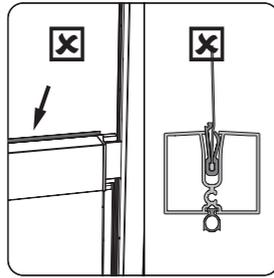
Push the clip profile into the bottom bar. While doing so, press the clip profile both behind and in front of the screen.



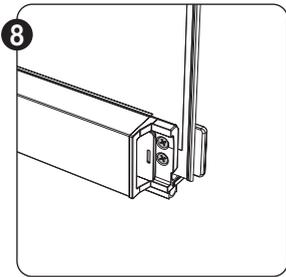
Now slide up from one side to the other.



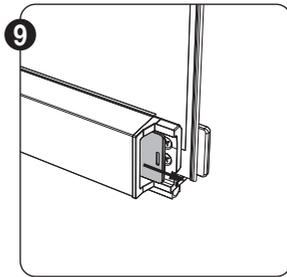
6 Make sure that the clips are correctly positioned in the bottom bar.



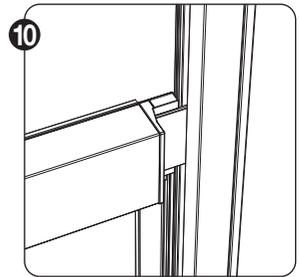
7 Position the screen correctly in the bottom bar plug. Make sure that the screen is positioned completely flat between the bar plugs.



8 Screw the bar plug to the screen.



9 By pressing the lower bar plug finger, it will position itself in front of the screws.



10 Now these are no longer visible and we ensure a correct positioning of the bottom bar in the side guiding channel at all times.

4 • Electrical operation

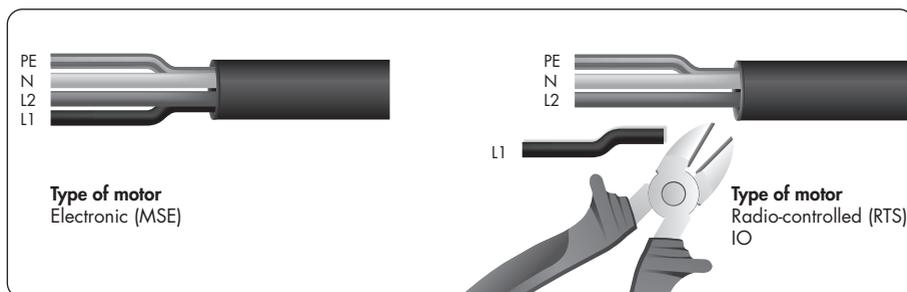
4.1 • Technical characteristics of the motors

Parameter	Value
Voltage	230 Volt AC
Current	0.4 to 1.5 Amps (according to motor type)
Power	90 to 300 Watt (according to motor type)
Protection class	IP 44
Maximum runtime	Around 3 to 5 minutes

4.2 • Characteristics of the electrical connection

Category	Value
Differential current	300 mA
Use a separate fuse	10 Amp (Max. 8 motors per fuse) (see Somfy® technical data sheet specifications)

4.3 • Connection of the cable to the UV-resistant sheath (RR-F/RN-F)



In case of an IO Home motor, the black conductor is cut off (the black conductor has no functionality in case of these types of motors).

Colour coding	
Blue	N (Neutral)
Black	L1 (Direction 1)
Brown	L2 (Direction 2)
Yellow & Green	PE (Earthing)

5 • Adjusting the endpoints of the motor

5.1 • Detecto Renson Motor Safety First

The endpoints of the Detecto Renson Safety First motor are not set in advance. These can be easily adjusted by automatically detecting the endpoints. For more information, see documents relating to the settings of this motor.

5.2 • Somfy IO motor

ADJUST THE UPPER AND LOWER ENDPOINTS!

Upper and lower endpoints are set at the factory.

Setting the upper end point:

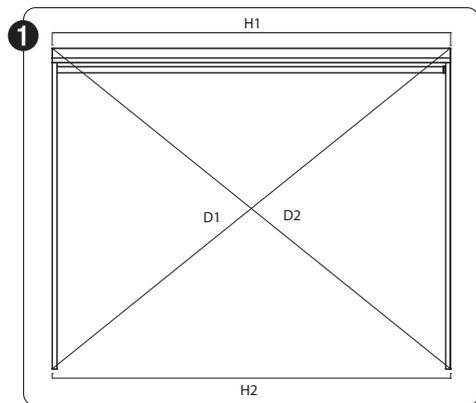
Upper end point is set at the factory, with the bottom bar connecting as closely as possible to the box. Setting the upper end point for end use.

Setting the lower end point:

The lower end point is set to ± 400 mm from the bottom of the box. Now set the lower end point with 10 mm of play (for the sealing strip) at the bottom of the screen.

Tip: If the electrical connection is only made after installing the sun protection, a temporary cable can be used to set the end points of the sun protection.

6 • Final check



Before starting the motor: check whether the set-up is square. The diagonals (D1 and D2) and the parallels (H1 and H2) should be identical to the extent possible, in order to ensure the proper unrolling of the screen.

$D1 = D2$ and $H1 = H2$

- 2 If the motor cable used is visible and installed outdoors, this cable must be provided with additional protection.
- 3 Check that the end points are set. If they are not adjusted, set the end points so that the motor automatically stops in the desired upper and lower position (see documents on motor settings).
- 4 Be sure to set the lower point up to 10 mm from the end of the side guiding channels so that the screen continues to remain tensioned.
- 5 Check that all screws, bolts and nuts are firmly tightened.
- 6 Roll the screen up and down several times to ensure proper operation.

7 • Maintenance (also see our warranty certificate*)

The product requires little maintenance, but in order to enjoy your product for many years, we do recommend the following:

- If the screen gets wet during an unexpected shower, you can easily roll up the screen and then, in better weather, unwind the screen to let it dry. Do not allow the screen to stay rolled up in a wet condition for more than three days so as to prevent mould and stains.
- Before cleaning, first remove loose dirt with a brush or vacuum cleaner. You can then use a cleaning product (avoid corrosive products) and remove the remaining dirt with lukewarm water. Always rinse the screen after cleaning. Do not clean in direct sunlight: quick-drying soapy water can leave stains on the screen.

Do not use abrasive products to clean.

- Dirty anodised or powder-coated profiles can be cleaned using lukewarm water and a gentle cleaning product. Never use corrosive or harsh products, abrasive sponges or other scouring products. We also advise against using high-pressure equipment.
- The hinges and moving parts should be lubricated at least once a year. A dry lubricant (Veidec Dry Lubricant (G6002790)) should be used for this purpose.
- Plastic sliding tubes can be lubricated with the dry lubricant (Veidec Dry Lubricant (G6002790)) after cleaning (removing twigs and leaves).
- Regularly check your product for twigs, leaves, birds' nests, etc. and remove them. Maintain this product with care.
- As the manufacturer, we recommend having a technical inspection carried out regularly by the installer, once each year in the case of non-residential construction and in the case of private sun protection.
- Always use original parts from the manufacturer.

Important to know:

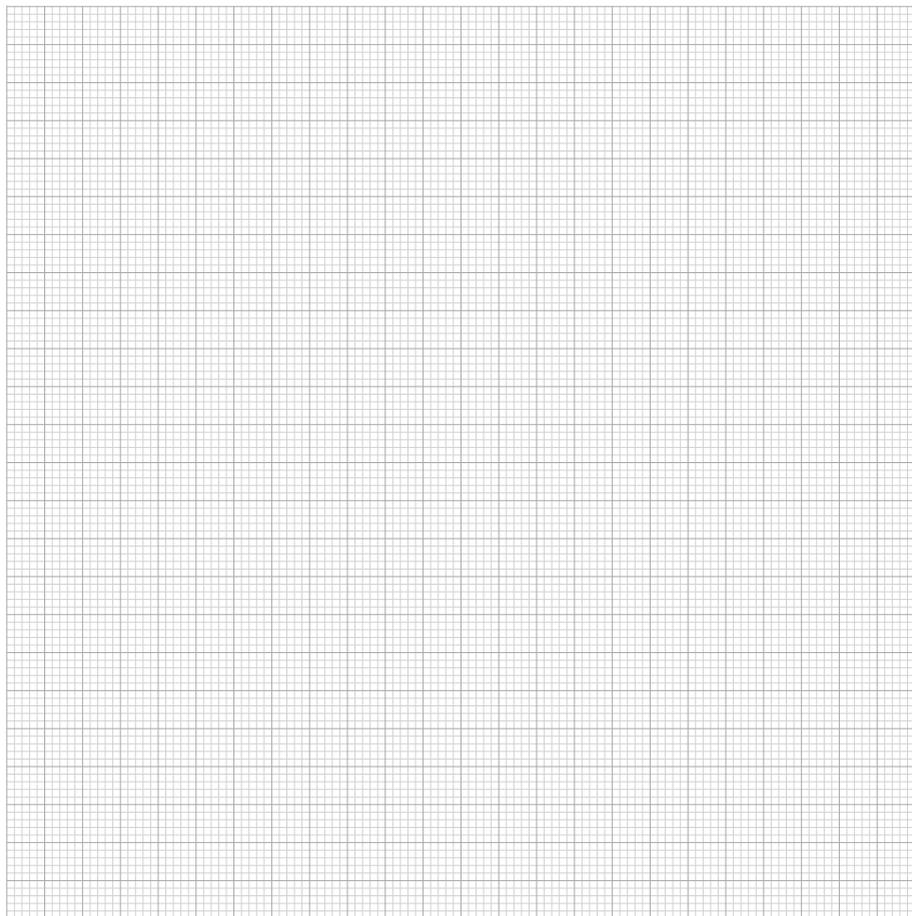
- The electrical connection must be made by a qualified electrician, in accordance with applicable standards.
- Renson accepts no liability/warranty on the automatic operation of the screen motor, other than Somfy's applications.
- Renson cannot guarantee that the communication protocol for building automation and/or home automation shall be compatible with the screen motor.
- Due to the production process, small colour deviations may occur between colour samples and the profiles/screens of the sun screen. There may be small colour differences between components and profiles.
- The canvas may show slight colour nuances and minor imperfections.
- Waffle, herringbone patterns or crease formation on screens are possible and are not covered by the warranty!
- The colour of the sun screen may change slightly over time, depending on the chosen colours and designs.
- In screens where the screen moves down vertically due to the weight of the bottom bar or due to a tensioning system, wrinkles can form in the screen depending on the type of screen.

* This information does not replace the warranty certificate.

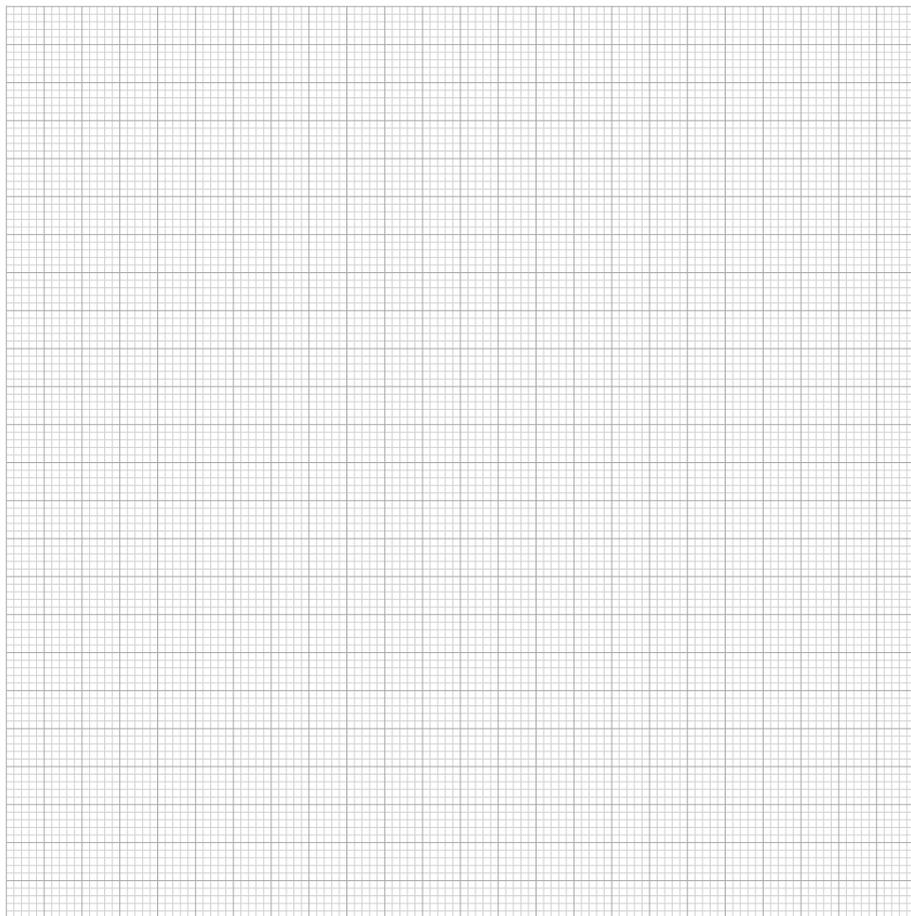
8 • Disposal of the product

Your screen can be fully recycled. Check with your local authority or nearest recycling station for local environmental regulations. Before dismantling the screen, turn off the power supply.

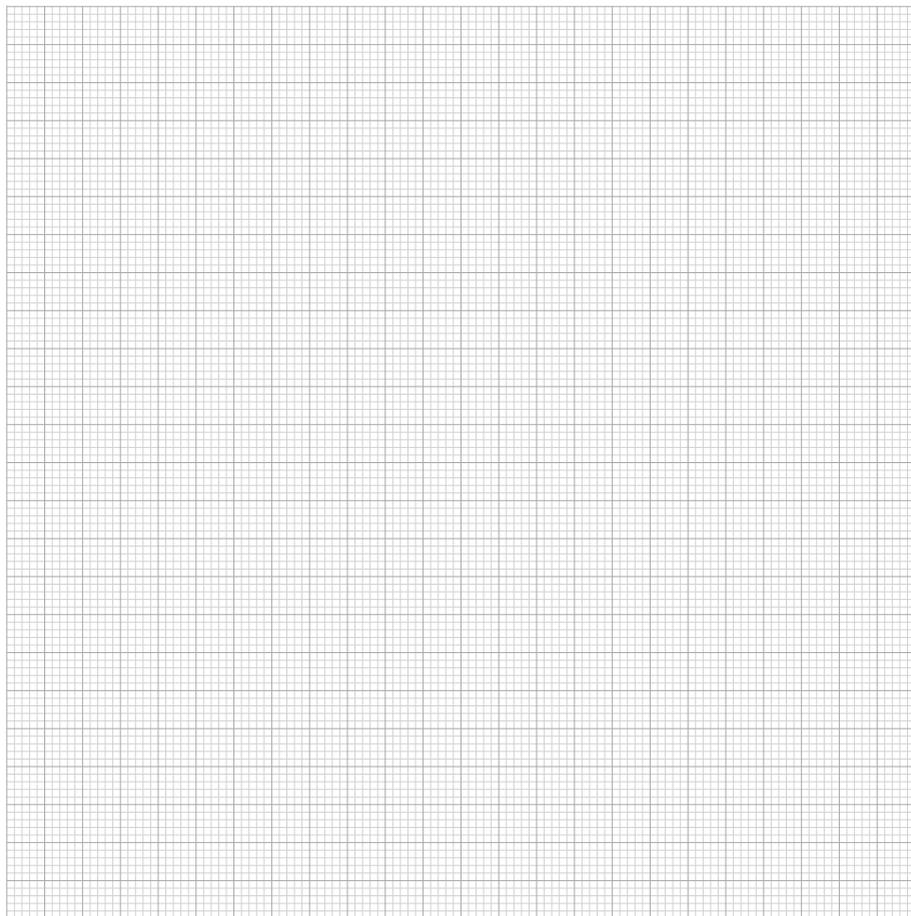
Materials must be separated when the product is destroyed. Combustible materials must be separated from non-combustible materials if the product is destroyed.



Fixscreen® Minimal Curtain wall 50

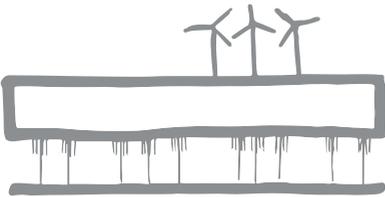


Fixscreen® Minimal Curtain wall 50





RENSON® Headquarters
Maalbeekstraat 10, IZ 2 Vijverdam, B-8790 Waregem, Belgium
Tel. +32 56 30 30 00
info@renson.eu
www.renson.eu



Alle gezeigten Fotos dienen lediglich der Illustration und sind eine Momentaufnahme.
Das jeweilige Produkt kann in Folge von Produktanpassungen in der Ausführung variieren.
Renson® behält sich das Recht vor, technische Änderungen an den hier vorgestellten Produkten vorzunehmen.
Die aktuellsten Produktinformationen, die Verfügbarkeit und Ihren lokalen Vertriebshändler finden Sie unter www.renson.eu

All photos shown are for illustrative purposes; the actual product may vary due to product placement.
Renson® reserves the right to make technical changes to the products described in this brochure.
The most recent product information, availability, and your local distributor can always be found on www.renson.eu

